



## **1. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: aktuelles Heft 01/2025**

### **Sozialer Fortschritt 01/2025**

**Role of Maternal Age in Fiscal Analysis: The Case of Germany**

*Florian Wimmesberger*

*Abstract*

**Formelle Gleichbehandlung als Mechanismus der Ausschließung von tertiärer  
Bildung**

*Matthias Knuth*

*Abstract*

**Eine Kritische Betrachtung des Schutzkonzepts: Sicht Der ASD Mitarbeitenden -  
Herausforderungen und Perspektiven. Ergebnisse Einer Quantitativen Studie**

*Sehresh Tariq*

*Abstract*

#### **POSITIONEN**

**Betriebliche Alltagswelten und die Inklusion von Werkstatt-Klientel**

*Reinhard Saal*

**Buchbesprechung**  
*Jannis Hergesell und Tim Deeken*

## **2. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: Heftvorschau 02\_03/2025**

### **Sozialer Fortschritt 02\_03/2025**

**Erwerbstätigkeit pflegender An- und Zugehöriger: Sorgennetzwerk neu gedacht**  
**Gasteditor:innen: Michaela Evans-Borchers, Joachim Lange, Silke Völz und Lena Marie Wirth**

#### **Editorial**

**Private Sorgeaufgaben Erwerbstätiger:  
Perspektiven von Vereinbarkeit im Zusammenspiel von An- und Zugehörigen,  
Betrieben und professionellen Dienstleistern**  
*Michaela Evans-Borchers, Joachim Lange, Silke Völz und Lena Marie Wirth*

**Verantwortung darf kein Risiko sein:  
Vereinbarkeitsperspektiven im Umfeld von Erwerbstätigkeit und privaten  
Sorgeaufgaben**  
*Lena Marie Wirth, Michaela Evans-Borchers, Silke Völz und Joachim Lange*

**ReKo-Case Management zur Stabilisierung von Sorgenetzwerken**  
*Janet Cordes, Manfred Hülsken-Giesler, Isabel Jalaß, Philipp Bläser und Nicole Ruppert*

**Caring Community – neue Vereinbarkeit oder restaurativer Familialismus**  
*Thomas Klie*

**Folgen der Inanspruchnahme von Elternzeit für das Verhältnis zwischen  
Führungskräften und Belegschaft - Ergebnisse einer repräsentativen  
Betriebsbefragung**  
*Timothy Rinke und Angelika Kümmerling*

**Relationale Handlungskoordination von Führungskräften als  
Gesundheitsressource  
für Haushaltshilfen in der häuslichen Pflegehilfe**  
*Guido Becke*

**Vereinbarkeit von Beruf und Pflege im neuen Verantwortungsmix – Mehr  
Sicherheit oder neue Ungleichheit?**  
*Silke Völz, Julia Lenzen, Lena Marie Wirth, Sarah Hampel, Adelheid von Spee und  
Michaela Evans-Borchers*

**POSITION**

**Interaktionsarbeit und ihre Bedeutung als psychische Herausforderung  
pflegender Angehöriger**  
*Christel Kumbruck*

**3. Einladung zur Kooperationstagung der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt  
e.V. und der DRV-Bund: "Freiwillige Beiträge in der GRV: Tür und Tor  
öffnen?" am 03. April 2025**

Die Kooperationsveranstaltung der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. und der Deutschen Rentenversicherung Bund findet zum Thema „Freiwillige Beiträge in der GRV: Tür und Tor öffnen?“ **am 03. April 2025 von 09:30 - 16:00 Uhr** in den Räumen der Deutschen Rentenversicherung Bund statt.

Weitere Informationen und das Programm erhalten Sie im angehängten Tagungsflyer.

**4. Weitere Impressionen vom ersten Generationsdialog der Gesellschaft für  
Sozialen Fortschritt e.V. in Kooperation mit der GVG e.V.**

Am Freitag, den 06.12.2024 hat die Auftaktveranstaltung des neuen Formats "Generationendialog - Die Zukunft unseres Sozialstaats: Gemeinsam Verantwortung übernehmen" im Allianz Forum mit 120 Teilnehmenden stattgefunden. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. In unserem letzten Newsletter haben wir bereits erste Eindrücke von der Veranstaltung mit Ihnen geteilt. Wir freuen uns sehr, heute weitere Impressionen und Einblicke aus dem Generationendialog teilen zu können. Sie gelangen durch das Anklicken der Beschreibung auf die Verlinkung:

- Das **Best-of-Video** mit den Eindrücken und Stimmen der Teilnehmenden

- Die **Gesamtaufnahme des Eingangsplenums** mit den zwei Hauptvorträgen
- Die **Gesamtaufnahme des Abschlussplenums** mit den Blitzlichtern aus den Lagerfeuergesprächen und der Abschlussdiskussionsrunde
- **Fotos und das Programm** des Generationendialogs 2024

#### **4. Call for Abstracts: DGS-Sektion Sozialpolitik**

Die Sektion Sozialpolitik organisiert im Rahmen des Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie der Universität Duisburg-Essen das „**Forum sozialpolitischer Forschung**“. Für diese Veranstaltung ruft sie zum Call for Abstracts auf. Die Veranstaltung findet **vom 22.-26.09.2025 an der Universität Duisburg-Essen** statt.

Weitere Informationen zum Call finden Sie im angehängten Dokument.

#### **5. Call for Abstracts: DGS-Sektion Sozialpolitik**

Die DGS-Sektion Sozialpolitik ruft für ihre Veranstaltung zum Thema „**20 Jahre Strukturreform der Grundsicherung: Sozialpolitische Instrumente, öffentliche Diskurse, gesellschaftliche Dynamiken**“ zum Call for Abstracts auf. Die Veranstaltung der Sektion Sozialpolitik findet auf dem 42. DGS-Kongress **vom 22.-26.09.2025 an der Universität Duisburg-Essen** statt.

Weitere Informationen finden Sie im angehängten Dokument.

#### **Informationen zur Zeitschrift "Sozialer Fortschritt. German Review of Social Policy"**

Jeden Monat liefert die Fachzeitschrift "Sozialer Fortschritt" Informationen, Analysen und Reformvorschläge zum gesamten Spektrum der Sozialpolitik. Nicht nur die "großen" Themen der aktuellen Diskussion werden kritisch beleuchtet - ein wichtiges Anliegen ist es auch, diejenigen Bereiche der Sozialpolitik zu thematisieren, die sonst häufig untergehen oder sich in sehr spezialisierten Zeitschriften wiederfinden.

Neben Beiträgen aus Wissenschaft und Praxis zu aktuellen Themen bietet der "Soziale Fortschritt" auch ein Forum für längere wissenschaftliche Analysen und Reformvorschläge, die sich mit den Grundlagen der Sozialpolitik und der sozialen Sicherung befassen. Hier wurden und werden wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Sozialpolitik gegeben. Als Service für die Leser:innen bündelt die Zeitschrift zunehmend einzelne Themen zu Schwerpunktheften, in denen sich dann mehrere Beiträge z.B. mit der Gesundheitspolitik, der Rentenreform oder der Familienpolitik auseinandersetzen.

Zu den Autor:innen gehören sowohl namhafte Wissenschaftler:innen aus dem Bereich der Sozialpolitik als auch viele Fachleute, die in der Praxis Sozialpolitik "machen". Ein besonderes Anliegen der Zeitschrift ist es, jungen Autor:innen eine Möglichkeit zu

geben, ihre Analysen und Vorschläge einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Geschäftsstelle der "Gesellschaft für Sozialen Fortschritt"

-----  
Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.

An der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Badensche Str. 52

10825 Berlin

[www.sozialerfortschritt.de](http://www.sozialerfortschritt.de)

-----  
Abbestellung des Newsletters: Sie können diesen Newsletter jederzeit abbestellen.

Schreiben Sie hierfür eine Mail an [office@sozialerfortschritt.de](mailto:office@sozialerfortschritt.de)